

ARD¹

**ARD-
DeutschlandTREND
März 2014**

Eine Studie im Auftrag
der tagessthemen

infratest dimap 

Untersuchungsanlage

Grundgesamtheit:	Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren
Stichprobe:	Repräsentative Zufallsauswahl / Dual-Frame (Relation Festnetz-/Mobilfunknummern 70:30)
Autor: Redaktion WDR: Wissenschaftliche Betreuung und Durchführung:	Jörg Schönenborn (WDR) Friederike Hofmann (WDR) Heiko Gothe (infratest dimap)
Erhebungsverfahren:	Computergestützte Telefoninterviews (CATI)
Fallzahl:	1.003 Befragte
Erhebungszeitraum:	04. bis 05. März 2014
Fehlertoleranz:	1,4* bis 3,1** Prozentpunkte * bei einem Anteilswert von 5% ** bei einem Anteilswert von 50%
Ihre Ansprechpartner:	Richard Hilmer Reinhard Schlinkert

Politikerzufriedenheit

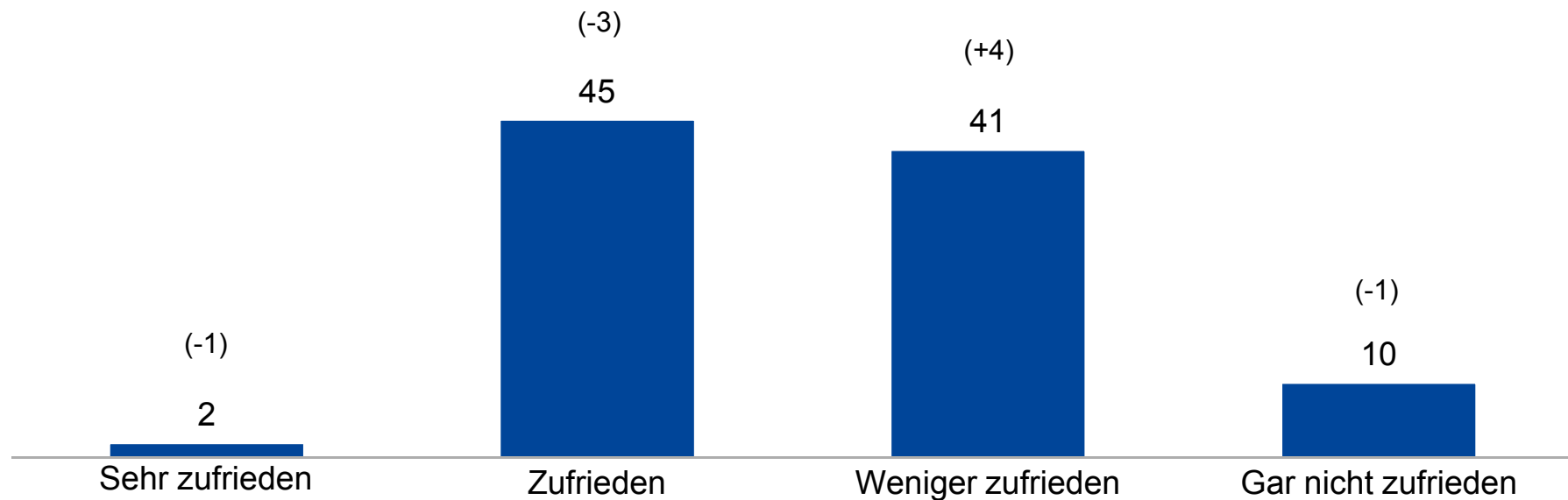
		Sehr zufrieden / zufrieden	Weniger / gar nicht zufrieden	Spontan: Kenne ich nicht / kein Urteil
Frank-Walter Steinmeier	(+4)	74	18	7
Angela Merkel	(+2)	71	28	1
Wolfgang Schäuble	(+/-0)	68	27	4
Ursula von der Leyen	(+4)	47	38	13
Gregor Gysi	(-1)	46	43	8
Thomas de Maizière	(-4)	45	37	14
Sigmar Gabriel	(-5)	44	45	9
Cem Özdemir	(+6)*	39	42	16
Horst Seehofer	(+/-0)	38	53	8
Andrea Nahles	(-3)	35	41	20
Heiko Maas		28	17	50
Christian Lindner	(-5)**	24	42	30

Frage: Und nun geht es um Ihre Meinung zu einigen Spitzenpolitikern. Wie ist das mit...? Sind Sie mit ihrer / seiner politischen Arbeit sehr zufrieden, zufrieden, weniger zufrieden oder gar nicht zufrieden?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
 Angaben in Klammern: Vgl. zu Feb. 2014 / *Vgl. zu Dez. 2008 / ** Vgl. zu Dez. 2013 als „NRW-Fraktionsvorsitzender“
 Fehlende Werte zu 100%: Weiß nicht / keine Angabe

ARD-DeutschlandTREND: März 2014

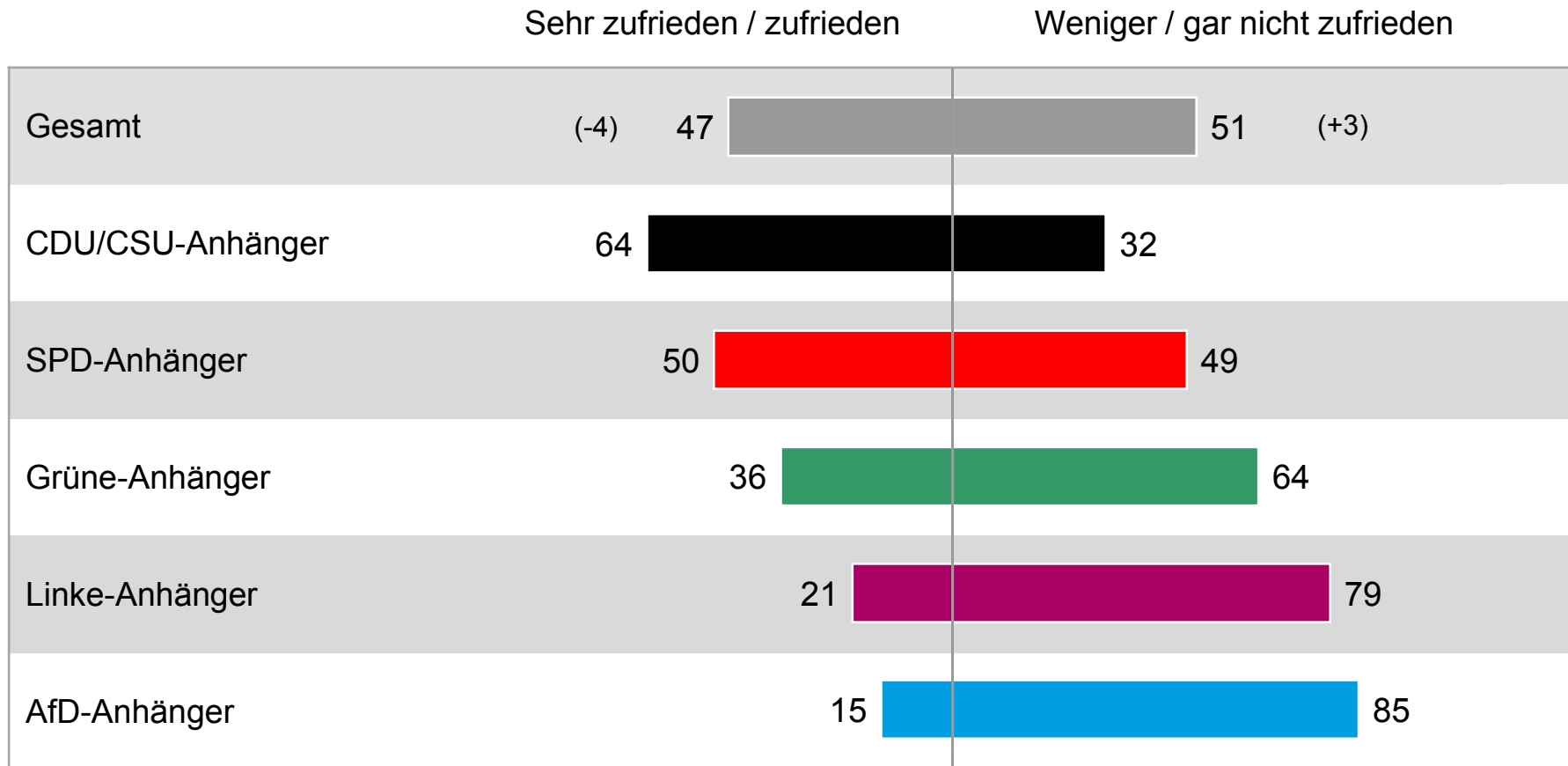
Regierungszufriedenheit



Frage: Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Bundesregierung? Sind Sie damit...?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
Angaben in Klammern: Vergleich zur schwarz-gelben Bundesregierung Mitte September 2013 / KW 38
Fehlende Werte zu 100%: Weiß nicht / keine Angabe

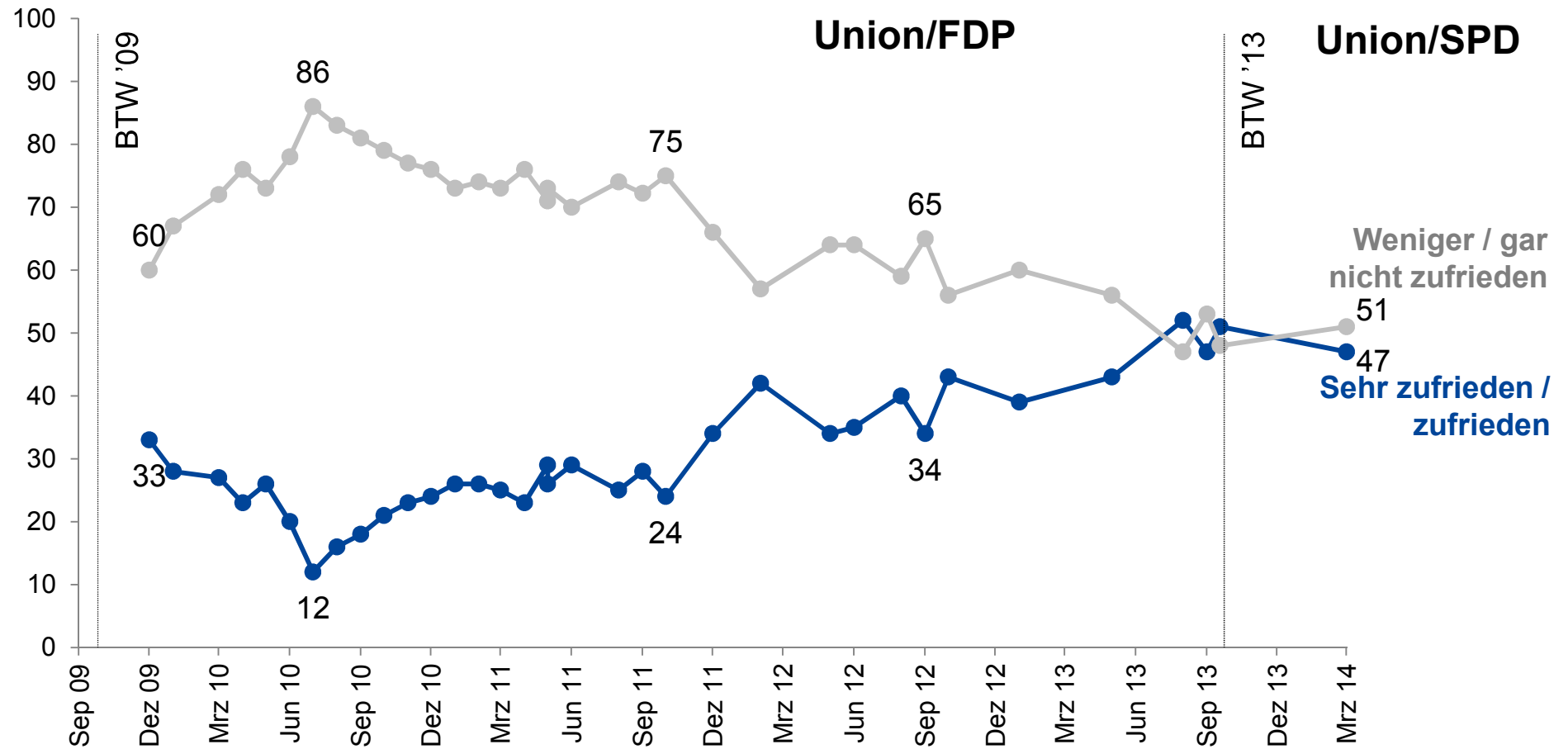
Regierungszufriedenheit ParteiAnhänger



Frage: Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Bundesregierung? Sind Sie damit...?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
 Angaben in Klammern: Vergleich zur schwarz-gelben Bundesregierung Mitte September 2013 / KW 38
 Fehlende Werte zu 100%: Weiß nicht / keine Angabe

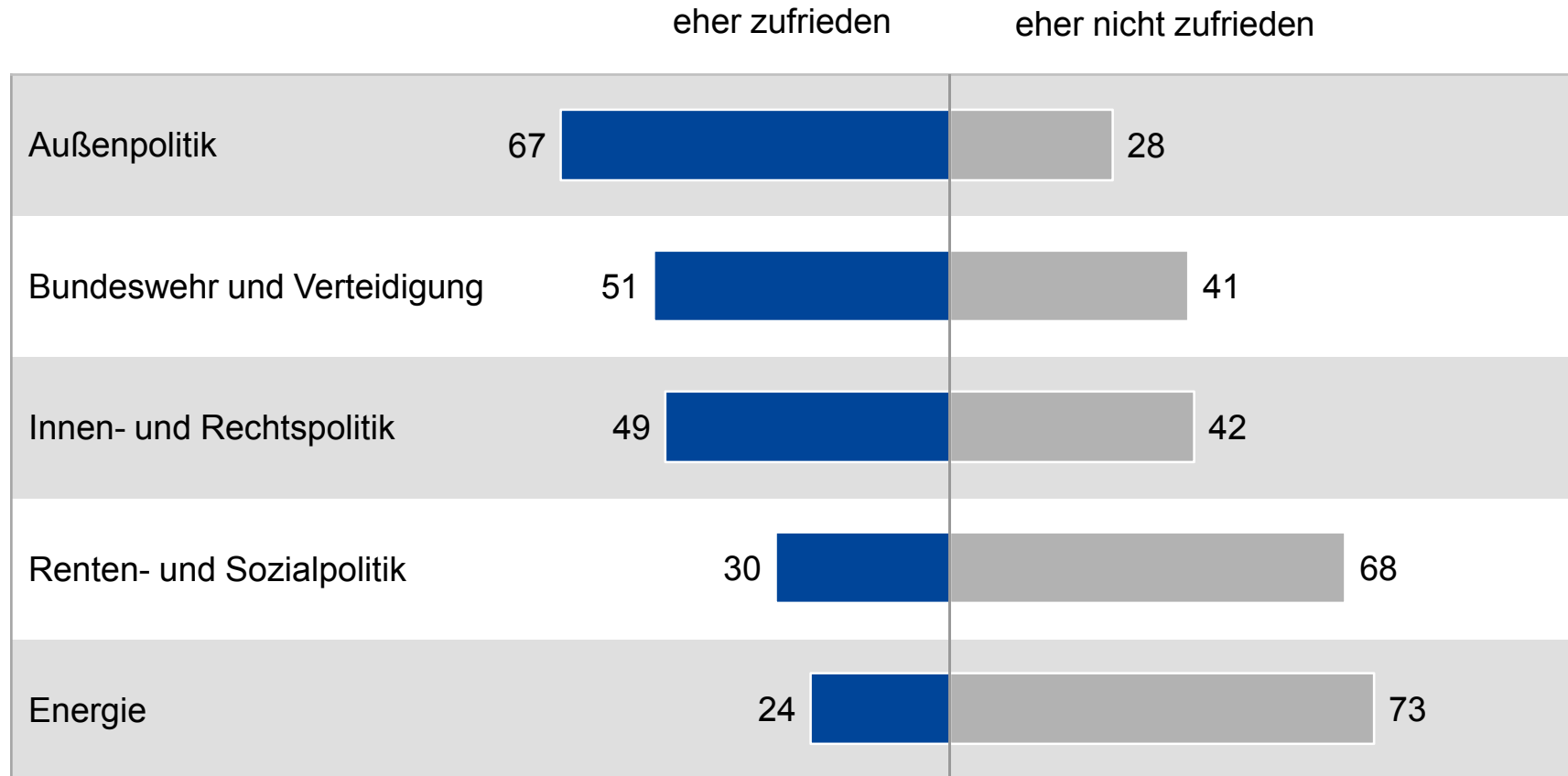
Regierungszufriedenheit Zeitverlauf



Frage: Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Bundesregierung? Sind Sie damit...?

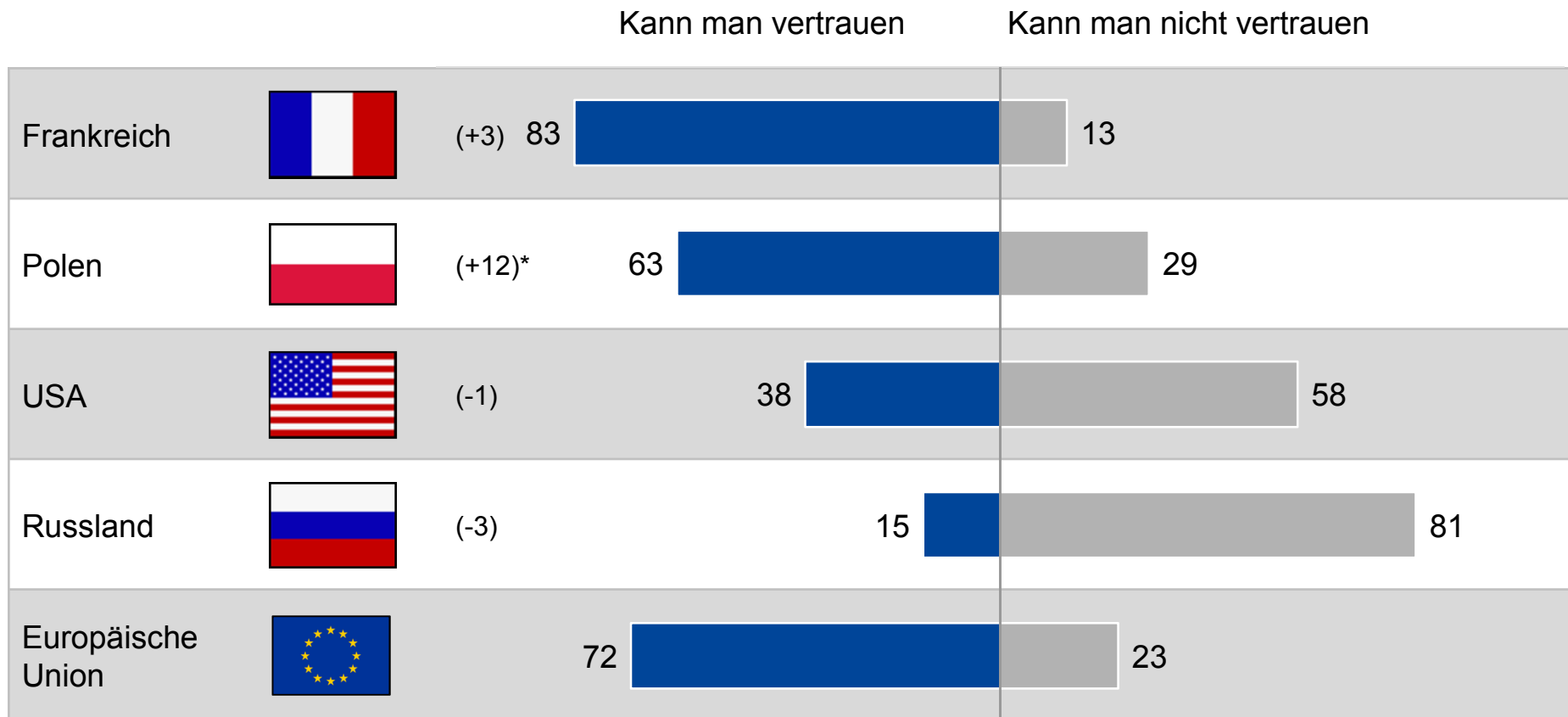
Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
 Fehlende Werte zu 100%: Weiß nicht / keine Angabe

Regierungszufriedenheit in Politikfeldern



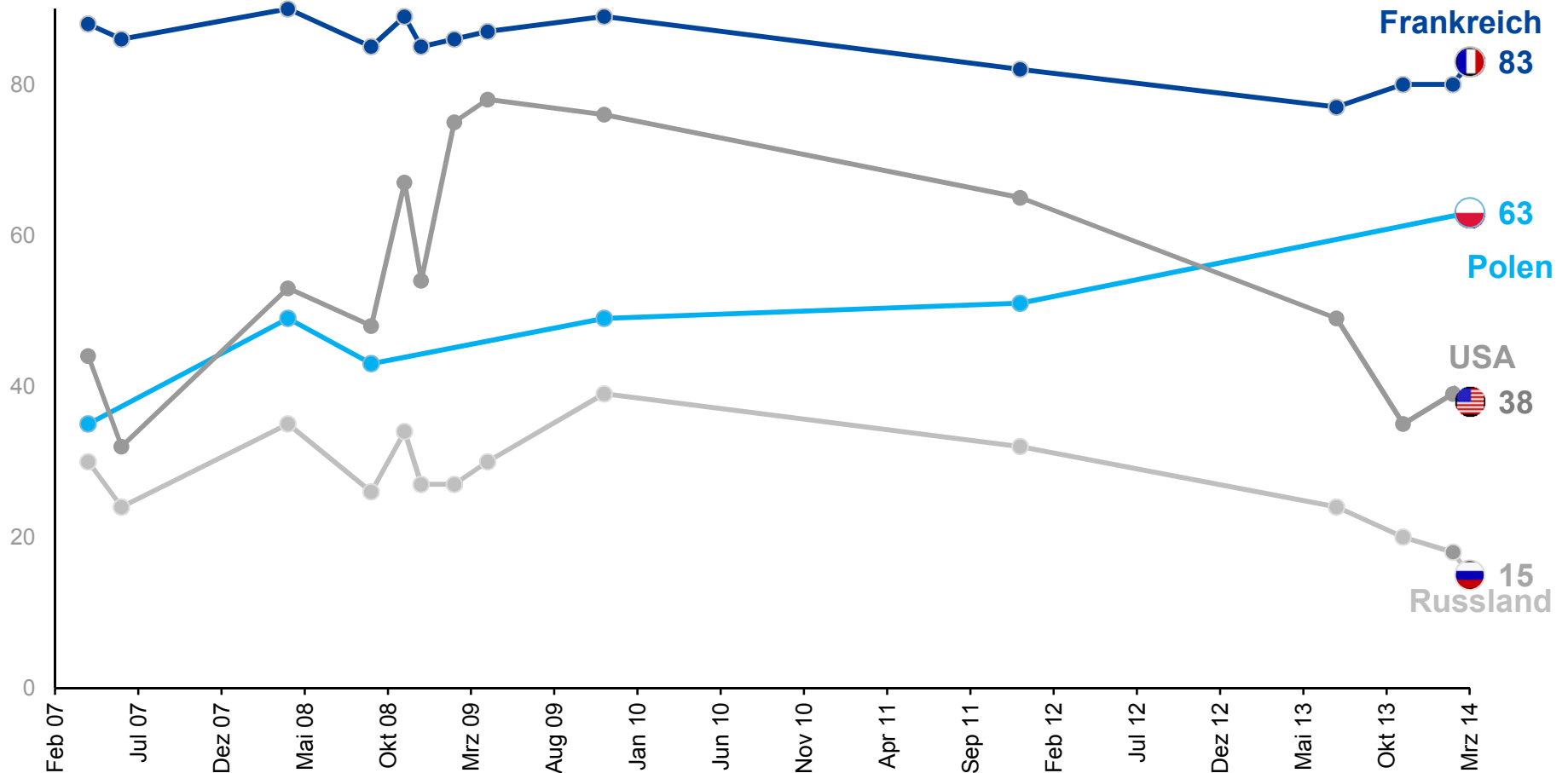
Frage: Jetzt etwas detaillierter. Ich nenne Ihnen einige Politikbereiche. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie hier mit den bisherigen Anstrengungen der Bundesregierung eher zufrieden sind oder eher nicht zufrieden sind.

Vertrauenswürdige Partner Deutschlands



Frage: Ich nenne Ihnen jetzt einige Länder und Sie sagen mir bitte, ob das jeweilige Land ein Partner für Deutschland ist, dem man vertrauen kann oder nicht.

Vertrauenswürdige Partner Deutschlands Zeitverlauf

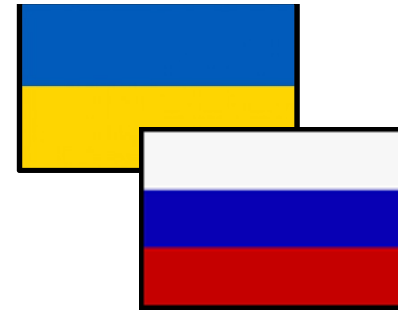


Frage: Ich nenne Ihnen jetzt einige Länder und Sie sagen mir bitte, ob das jeweilige Land ein Partner für Deutschland ist, dem man vertrauen kann oder nicht.

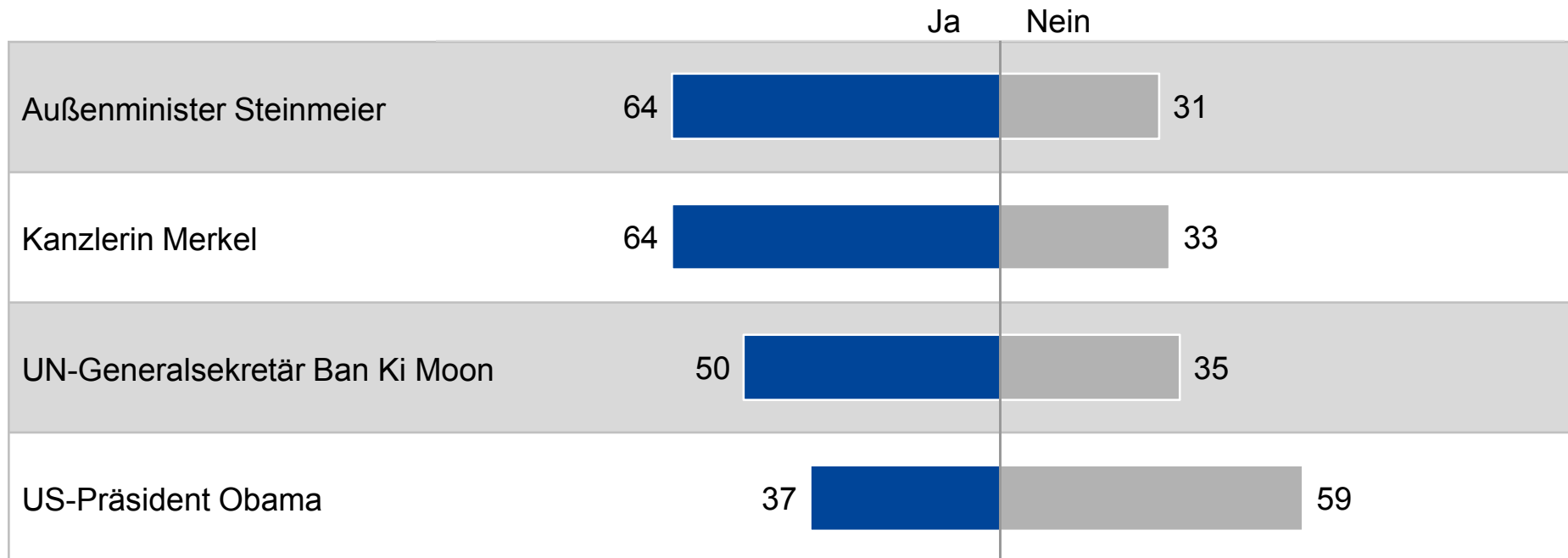
Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
 Fehlende Werte zu 100%: Kann man nicht vertrauen / weiß nicht / keine Angabe

ARD-DeutschlandTREND: März 2014

Konflikt zwischen Russland und der Ukraine: Kann Beitrag zur Lösung leisten



ARD¹

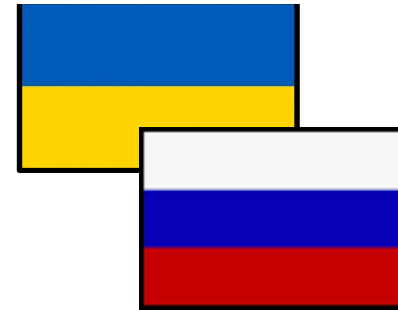


Frage: Wem trauen Sie zu, einen wichtigen Beitrag zur Lösung des Konflikts zwischen der Ukraine und Russland zu leisten?
Trauen Sie das [...] zu oder nicht?

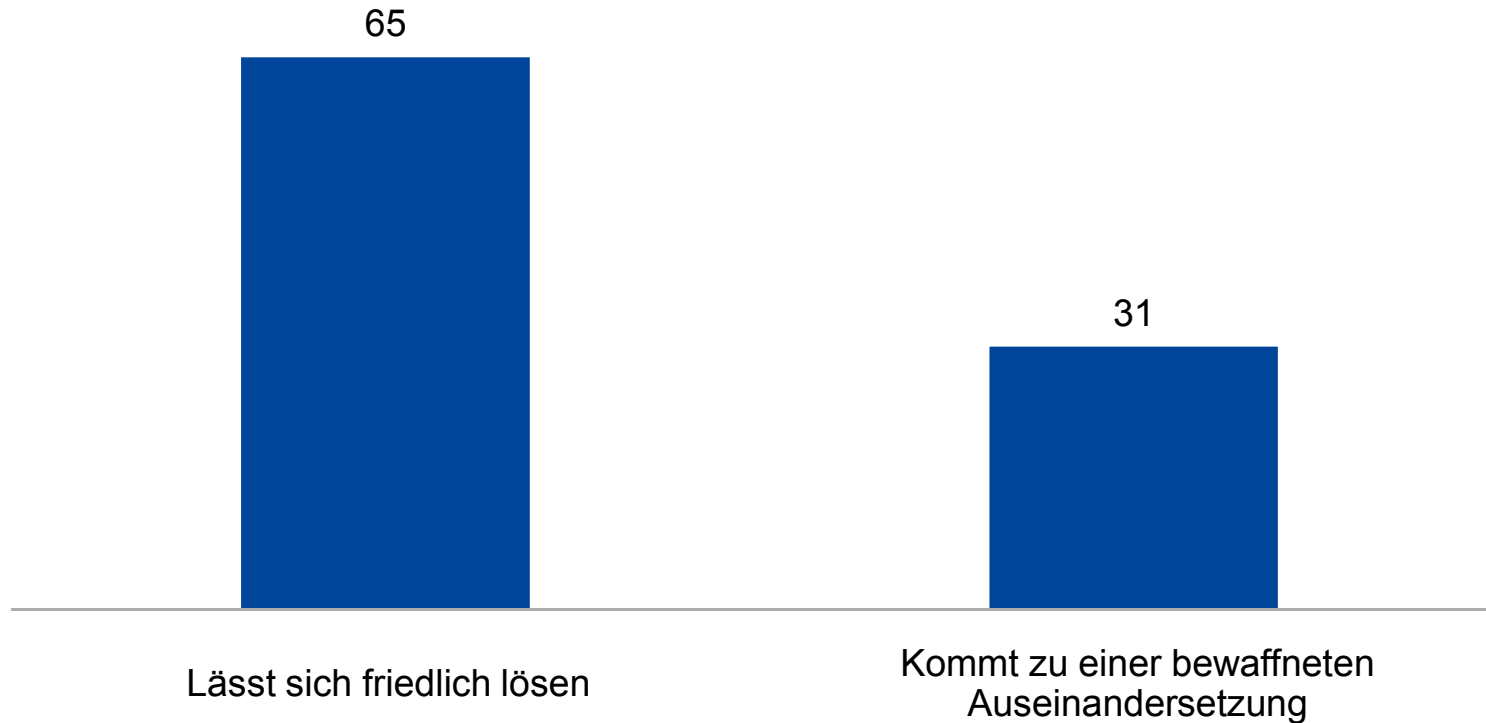
Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
Fehlende Werte zu 100%: Weiß nicht / keine Angabe

ARD-DeutschlandTREND: März 2014

Konflikt zwischen Russland und der Ukraine: Friedliche Lösung denkbar?



ARD ¹



Frage: Glauben Sie, dass sich der Konflikt zwischen der Ukraine und Russland friedlich ohne Waffengewalt lösen lässt oder glauben Sie, dass es zu einer bewaffneten Auseinandersetzung kommt?

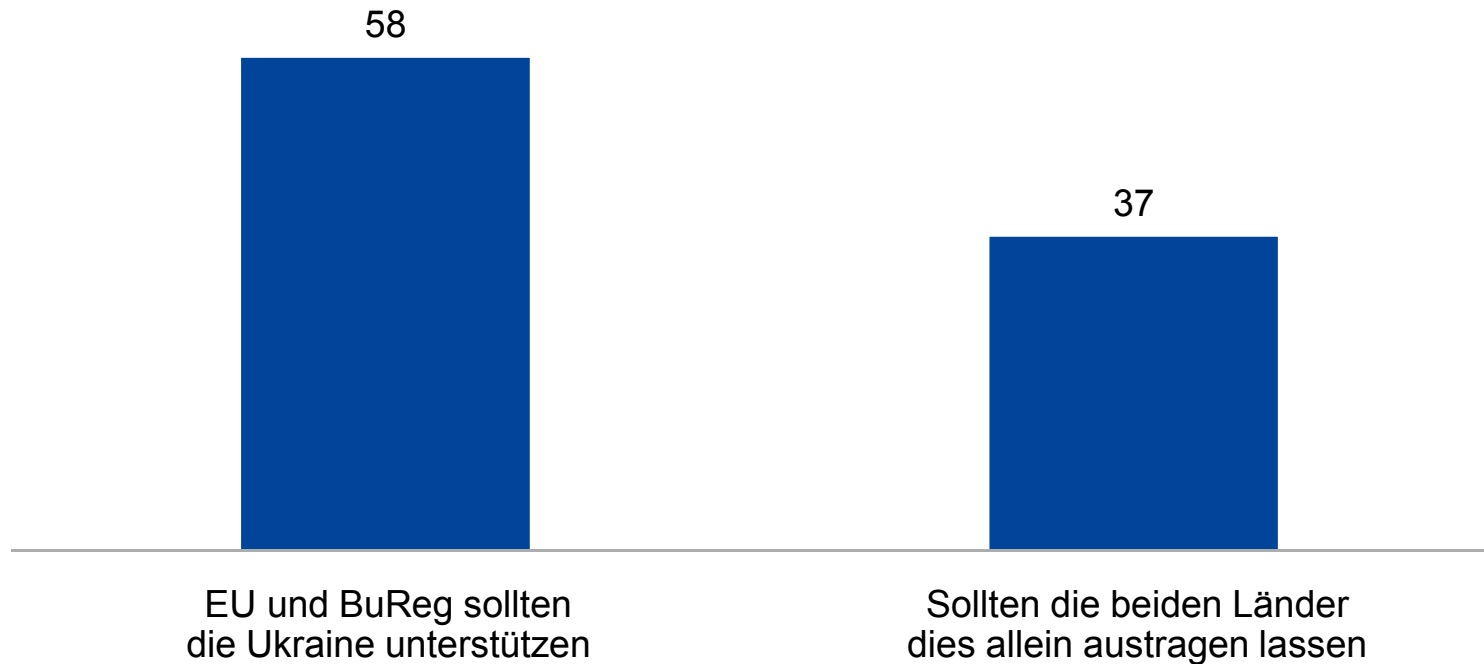
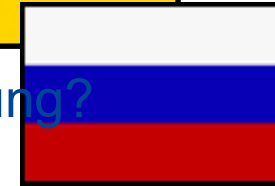
Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
Fehlende Werte zu 100%: Weiß nicht / keine Angabe

ARD-DeutschlandTREND: März 2014

Konflikt zwischen Russland und der Ukraine: Unterstützung der Ukraine durch EU und Bundesregierung?



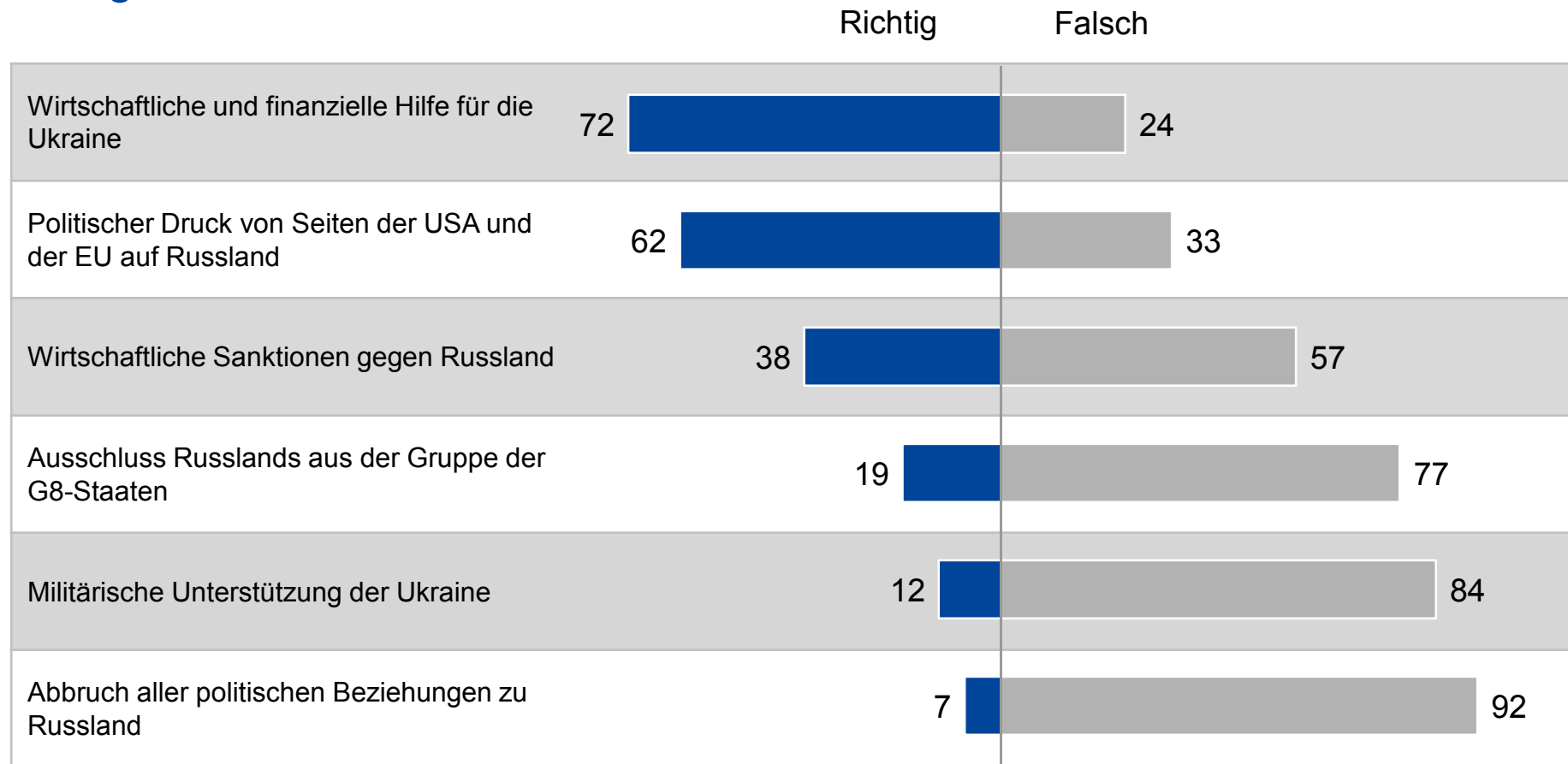
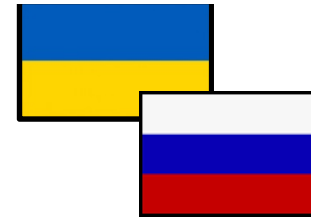
ARD¹



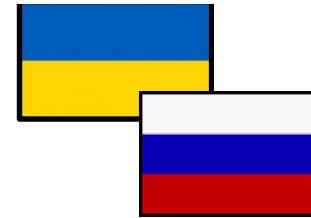
Frage: Sollten die Europäische Union und die Bundesregierung die Ukraine in der Auseinandersetzung mit Russland grundsätzlich unterstützen oder die beiden Länder dies allein austragen lassen, ohne sich einzumischen?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
Fehlende Werte zu 100%: Weiß nicht / keine Angabe

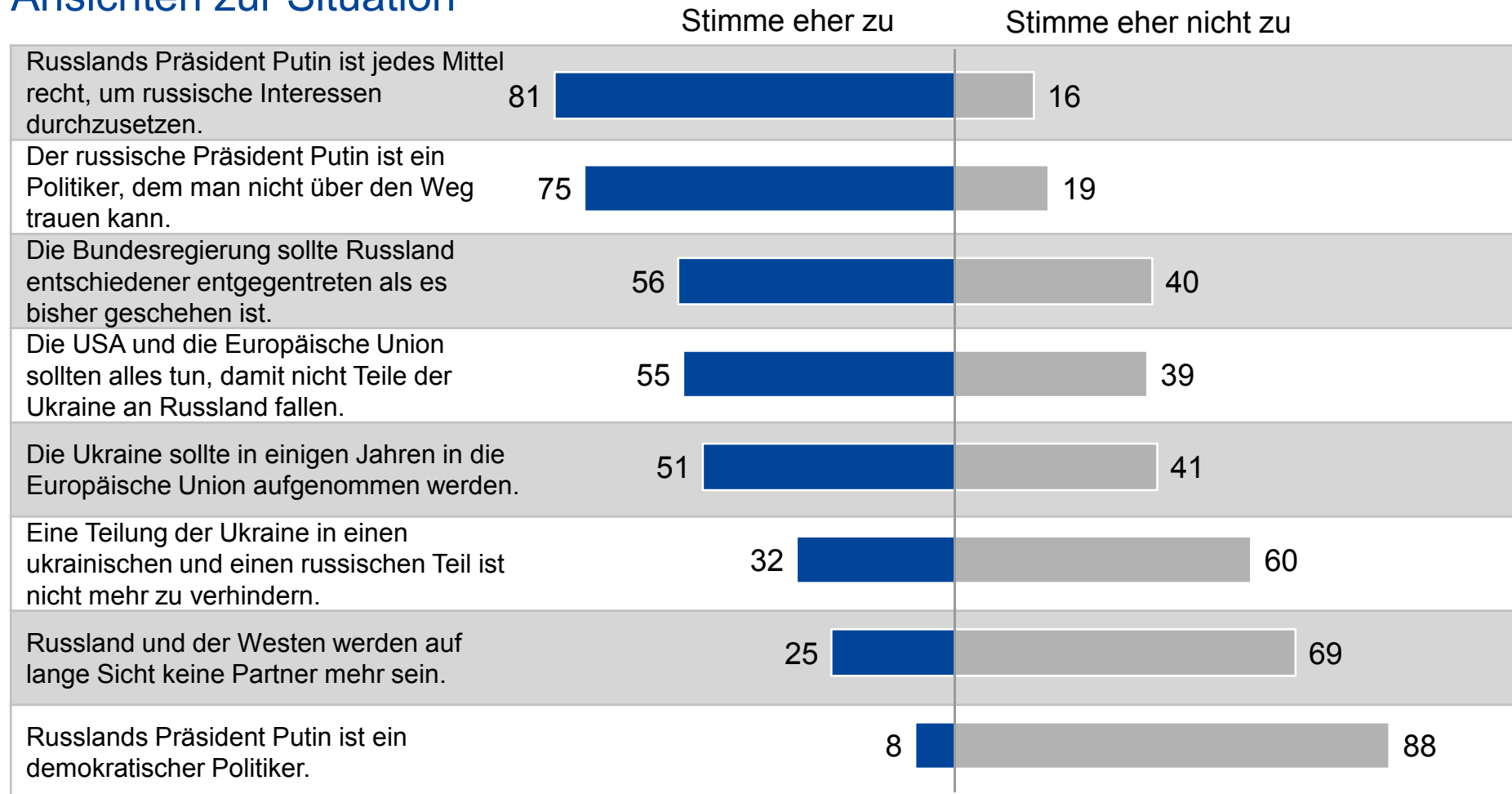
Konflikt zwischen Russland und der Ukraine: Geeignete Maßnahmen



Frage: Welche der folgenden Maßnahmen halten Sie in der gegenwärtigen Situation für richtig bzw. für falsch?



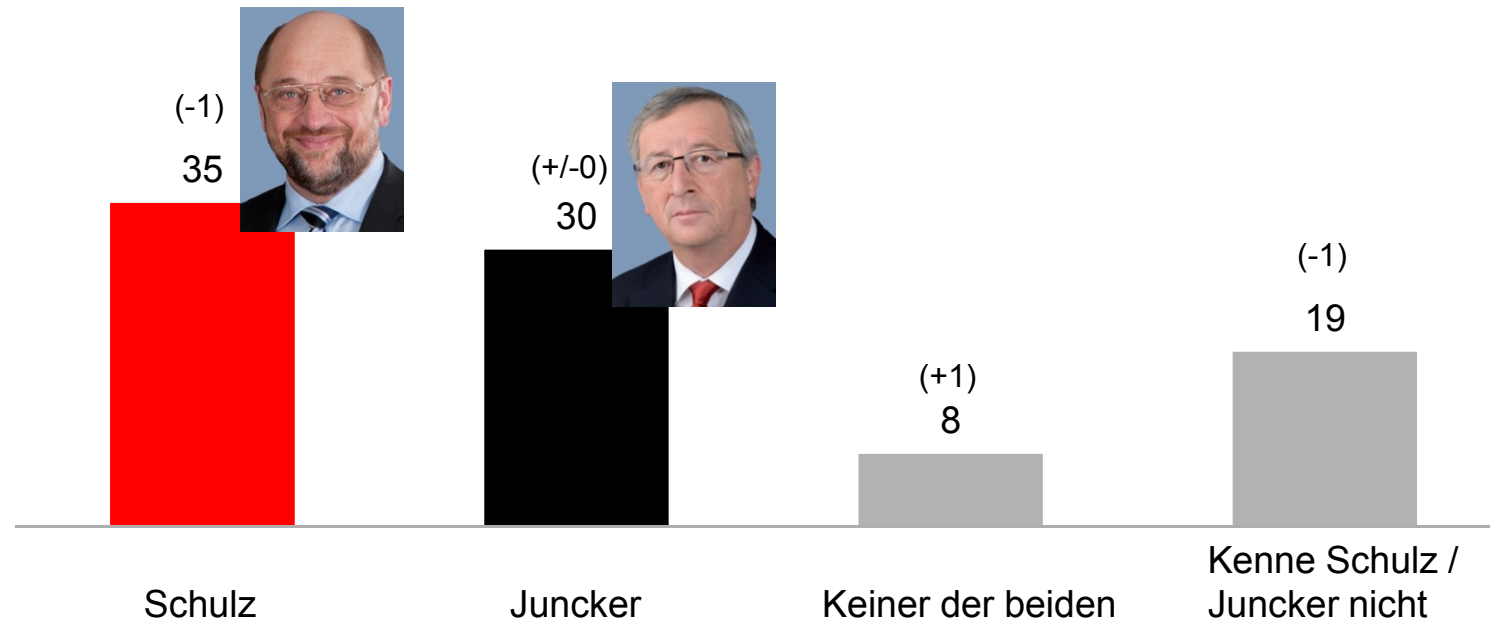
Konflikt zwischen Russland und der Ukraine: Ansichten zur Situation



Frage: Ich nenne Ihnen jetzt einige Ansichten zur Situation in der Ukraine und Sie sagen mir bitte, ob Sie ihnen eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.



Europawahl: Bevorzugter Kommissionspräsident



Frage: Bei der Europawahl im Mai bewerben sich erstmals Spitzenkandidaten um das Amt des Präsidenten der europäischen Kommission. Für die europäischen Sozialdemokraten tritt der Präsident des Europaparlaments Martin Schulz an, für die europäischen Christdemokraten wahrscheinlich der frühere luxemburgische Ministerpräsident Jean-Claude Juncker. Wen würden Sie persönlich als Kommissionspräsidenten bevorzugen: Martin Schulz oder Jean-Claude Juncker? Wenn Sie Martin Schulz und/oder Jean-Claude Juncker nicht kennen, sagen Sie mir das bitte.



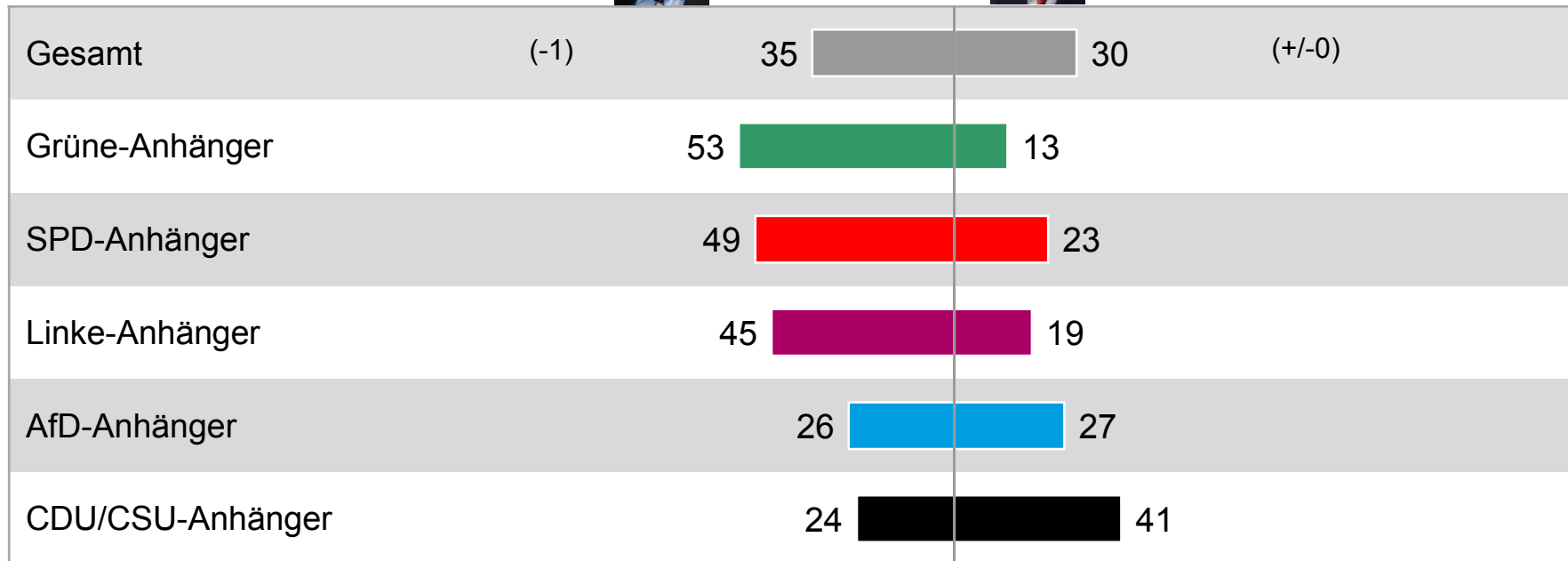
Europawahl: Bevorzugter Kommissionspräsident
Parteiangehöriger



Schulz



Juncker



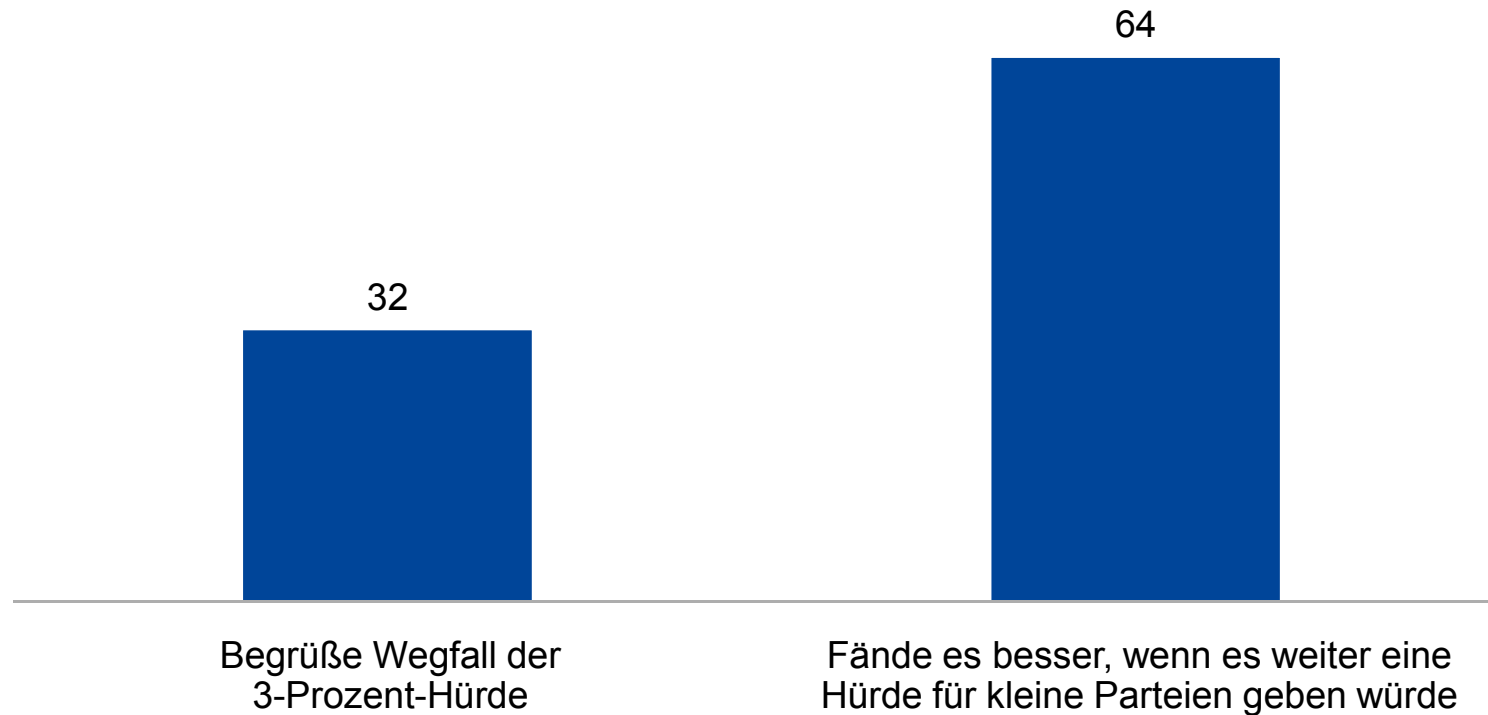
Frage: Bei der Europawahl im Mai bewerben sich erstmals Spitzenkandidaten um das Amt des Präsidenten der europäischen Kommission. Für die europäischen Sozialdemokraten tritt der Präsident des Europaparlaments Martin Schulz an, für die europäischen Christdemokraten wahrscheinlich der frühere luxemburgische Ministerpräsident Jean-Claude Juncker. Wen würden Sie persönlich als Kommissionspräsidenten bevorzugen: Martin Schulz oder Jean-Claude Juncker? Wenn Sie Martin Schulz und/oder Jean-Claude Juncker nicht kennen, sagen Sie mir das bitte.

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
 Angaben in Klammern: Vergleich zu Februar 2014
 Fehlende Werte zu 100%: Weiß nicht / keine Angabe / Keiner der beiden / Kenne Schulz/Juncker nicht / spontan: Europa interessiert mich nicht

ARD-DeutschlandTREND: März 2014
Europawahl: Wegfall der Drei-Prozent-Hürde



ARD¹



Frage: Bei der Europawahl im Mai sollte es laut Gesetz eine Drei-Prozent-Hürde geben, so dass nur Parteien ins Parlament einziehen sollten, die mindestens 3 Prozent der Stimmen erreichen. Das Bundesverfassungsgericht hat diese Hürde nun gekippt, so dass auch sehr kleine Parteien einen Abgeordneten stellen können. Begrüßen Sie den Wegfall der 3-Prozent-Hürde oder fänden Sie es besser, wenn es weiterhin eine Hürde für kleine Parteien geben würde?

ARD¹

**ARD-
DeutschlandTREND
März 2014**

Repräsentative
Erhebung zur
politischen Stimmung

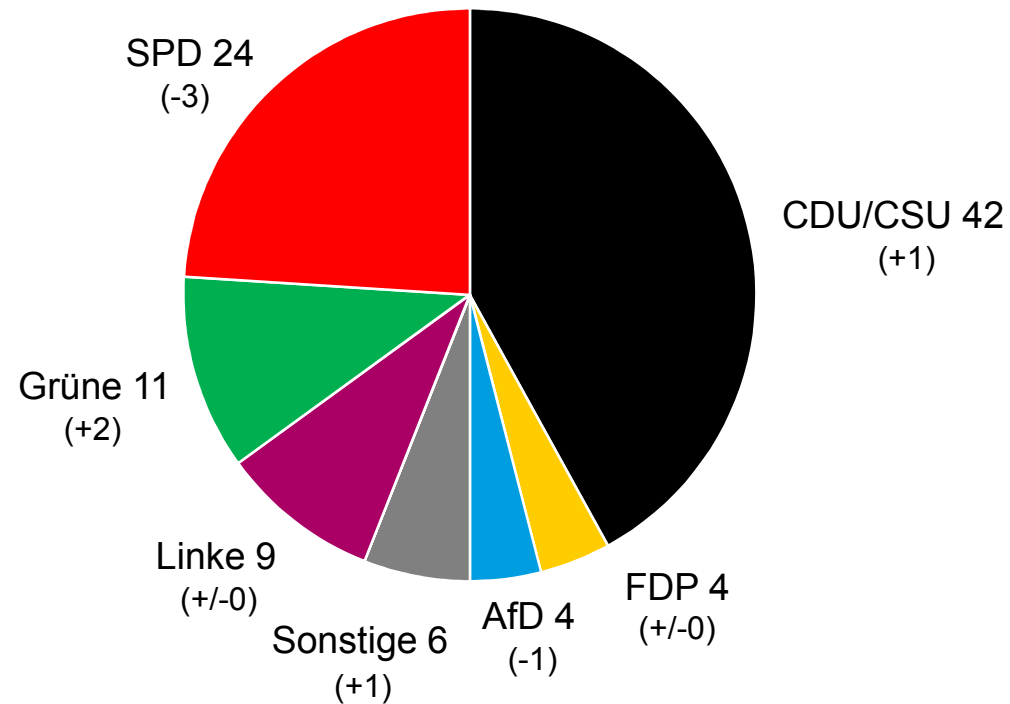
infratest dimap 

Untersuchungsanlage

Grundgesamtheit:	Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren
Stichprobe:	Repräsentative Zufallsauswahl / Dual-Frame
Erhebungsverfahren:	Computergestützte Telefoninterviews (CATI)
Fallzahlen:	1.515 Befragte
Erhebungszeitraum:	04. bis 05. März 2014
Fehlertoleranzen:	1,4* bis 3,1** Prozentpunkte * bei einem Anteilswert von 5% ** bei einem Anteilswert von 50%

ARD-DeutschlandTREND: März 2014

Sonntagsfrage zur Bundestagswahl

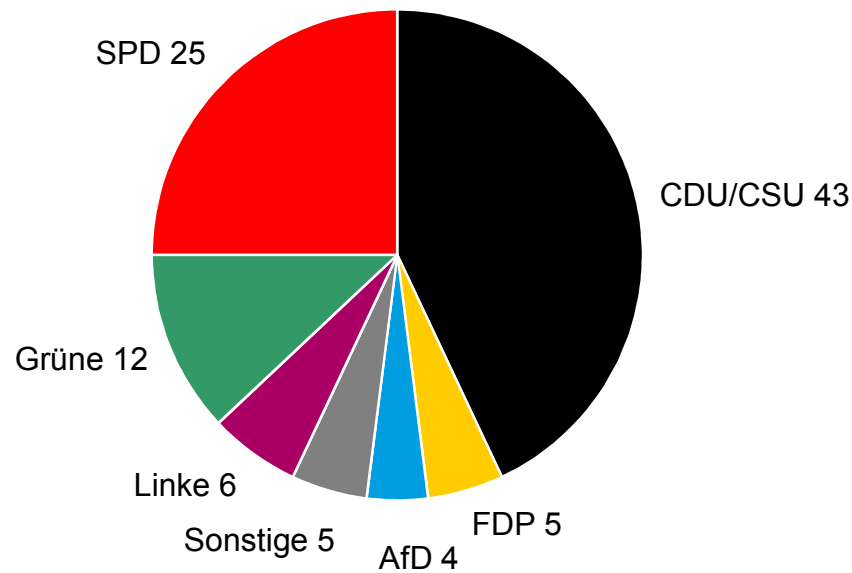


Frage: Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre?

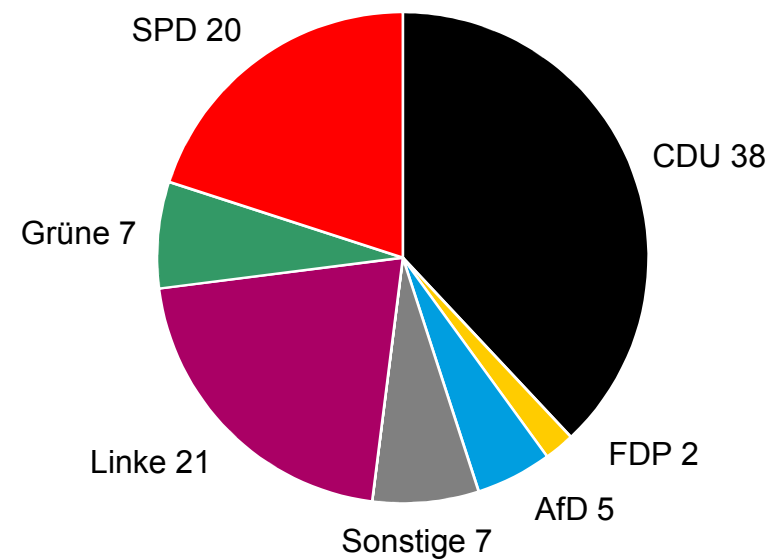
Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
Angaben in Klammern: Vergleich zu Februar 2014

Sonntagsfrage zur Bundestagswahl in West- und Ostdeutschland

West



Ost



Frage: Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent

ARD¹

**ARD-
DeutschlandTREND
März 2014**

Repräsentative
Erhebung zur
politischen Stimmung
vor der Europawahl

infratest dimap 

ARD-DeutschlandTREND: März 2014

Untersuchungsanlage



ARD¹

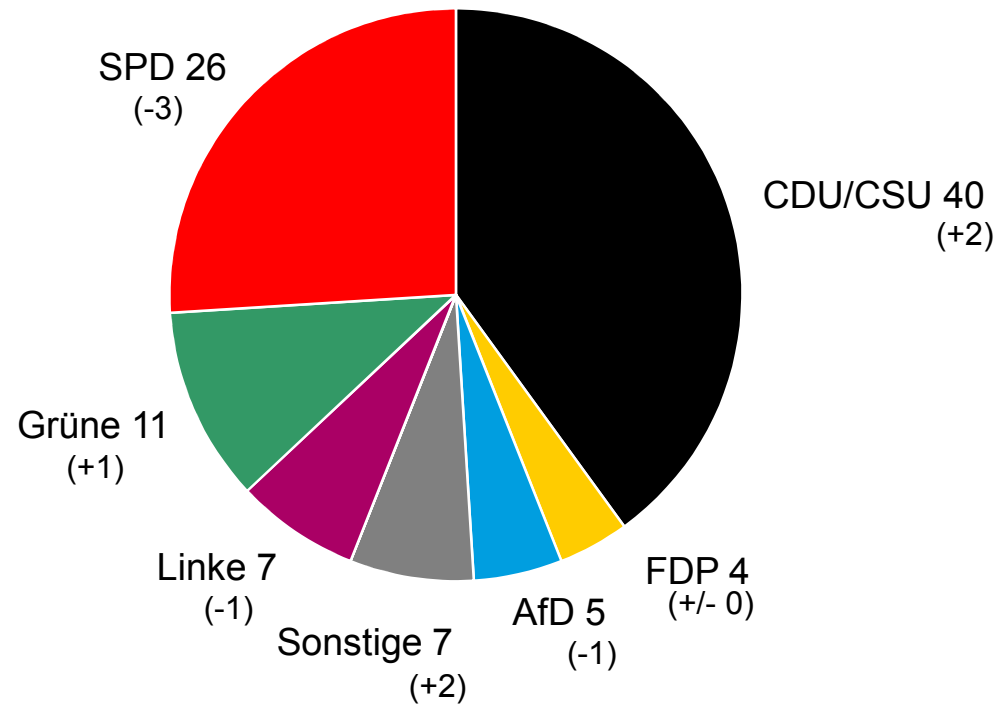
Grundgesamtheit:	Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren
Stichprobe:	Repräsentative Zufallsauswahl / Dual-Frame
Erhebungsverfahren:	Computergestützte Telefoninterviews (CATI)
Fallzahlen:	1.515 Befragte
Erhebungszeitraum:	04. bis 05. März 2014
Fehlertoleranzen:	1,1* bis 2,5** Prozentpunkte * bei einem Anteilswert von 5% ** bei einem Anteilswert von 50%

ARD-DeutschlandTREND: März 2014

Sonntagsfrage zur Europawahl



ARD¹



Frage: In diesem Jahr findet am 25. Mai die Wahl zum Europaparlament statt. Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag Europawahl wäre?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
Angaben in Klammern: Vergleich zu Februar 2014